

U. Hoepli, Hofbuchhdlg.
in Mailand. — Verlag. —
[18064]

Soeben erschien das vierte und Schluss-
Heft des ersten Bandes der

Monumenti Antichi

pubblicati per cura
della R. Accademia dei Lincei.

Dasselbe enthält:

Helbig, La composizione d'un rilievo Tor-
lonia completata da un frammento con-
servato nel Museo di Berlino.

Orsi e Cavallari, Megara Hyblaea.
Storia, Topografia, Necropoli e Anathe-
mata.

Sogliano, Di un dipinto murale rinvenuto
in una tomba cumana.

Salinas, Nuove metope arcaiche selinun-
tine. Relazione a S. E. il Ministro
della pubblica istruzione prof. P. Villari.

Loewy, Venere in bronzo della collezione
Tyszkiewicz.

Mit 17 Tafeln und 146 Abbildungen
im Text. 32 M ord.

Die früher erschienenen Hefte enthalten:

Heft 1:

Notizia preliminare.

Halbherr, Relazione sugli scavi del tempio
di Apollo Pythio in Gortina.

Comparetti, Nuovi frammenti d'iscrizioni
arcaiche trovati nel Pythion.

Pigorini, La terramara Castellazzo di
Fontanellato nella provincia di Parma.

Gamurrini, Della libbra etrusca.

Mit 10 Tafeln und 33 Abbildungen
im Text. 14 M 40 S.

Heft 2:

Lovatelli, Di una mano votiva in bronzo.

Sogliano, Il tempio nel Foro triangolare
di Pompei.

Orsi, Urne funebri cretesi dipinte nello
stile di Micene.

Pasqui, Di un antico letto di osso scoperto
in una tomba di Norcia.

Patricolo, Di una nuova metopa seli-
nuntina.

Brizio, Relazione sugli Scavi eseguiti
a Marzabotto presso Bologna dal novembre
1888 a tutto maggio 1889.

Barnabei, Di un diploma militare scoperto
nell'alveo del Tevere presso il ponte
Palatino.

Mit 16 Tafeln u. 76 Abbildungen im Text
25 M 60 S.

Heft 3:

Lanciani, L'itinerario di Einsiedeln e
l'ordine di Benedetto Canonico.

Sogliano, L'epigrafe di P. Plozio Faustino.

Helbig, Osservazioni sopra i ritratti di
Fulvia e di Ottavia.

Robert, Su di una iscrizione greca arcaica
in bronzo.

Barnabei, I Commentarii dei ludi secolari
augustei e severiani scoperti in Roma
sulla sponda del Tevere presso s. Gio-
vanni dei Fiorentini.

Marchetti, Relazione a S. E. il Ministro,
intorno allo scavo sulla riva sinistra del
Tevere, presso il ponte Vittorio Emma-
nuale, per il recupero di altri frammenti
delle lapidi relative ai ludi secolari.

Mommsen, Commentarium ludorum saecula-
rium quintonum qui facti sunt imp.
Caesare Divi F. Augusti Trib. Pot. VI.

Mit 19 Tafeln u. 18 Abbildungen im Text
32 M.

Preis des vollständigen ersten Bandes,
9 Seiten in 4^o. mit 62 Tafeln und
323 Abbildungen in Text 104 M
mit 20 % Rabatt.

Ein Blick auf das vorstehende reichhaltige
Inhaltsverzeichnis dieses mächtigen Bandes
zeigt die ausserordentliche Wichtigkeit der
Monumenti für die Archäologie und alte
Kunst; keine nur einigermaßen bedeutende
Bibliothek wird die Anschaffung unterlassen
können, auch mit Rücksicht darauf, dass die
Monumenti sowie die, gleichfalls in meinem
Verlage erscheinenden Notizie degli scavi
als offizielle Organe des italien. Unterrichts-
ministeriums anzusehen sind.

Da nur wenige Exemplare über die sub-
skribierte Anzahl gedruckt wurden, sowie des
Gewichtes (4 $\frac{1}{2}$ Kilo) wegen, kann ich den voll-
ständigen Band nicht à cond. liefern; dagegen
bin ich gerne bereit dahin, wo Aussicht zur
Gewinnung neuer Abonnenten ist, einzelne Hefte
à cond. zu senden.

Hochachtungsvoll

Mailand, den 25. April 1892.

U. Hoepli.

Verlag von
Max Babenzien in Rathenow.
[18057]

Soeben erschien die 20. umgearbeitete
Auflage von:

Dr. Martin Luthers
kleiner Katechismus
nebst

Sprüchen, Haustafel u. Gebeten.

Preis 15 S ord., 10 S netto, 10 S bar
und 11/10. 100 Expre. mit 50%.

Hochachtungsvoll

Rathenow, 22. April 1892.

Max Babenzien.

Verlag von

Th. Chr. Fr. Enslin (Richard Schoetz)
in Berlin.

[18116]

Soeben erschien:

**Ärztlicher
Reisebegleiter und Hausfreund.**

Eine Anleitung
zur Verhütung von Krankheiten
und

Ratschläge zu deren Behandlung bei
Mangel an ärztlicher Hilfe.

Mit 15 Holzschnitten.

Von

Dr. med. **Falkenstein**,
Oberstabsarzt a. D.

Sechste Auflage.

Preis in Kalikoband 6 M ordinär,
4 M 50 S netto, 4 M bar;
in Lederband 7 M ordinär, 5 M 25 S netto,
5 M bar.

Frei-Exemplare: 1/12.

100 Exemplare in Kalikoband 350 M bar.

100 Exemplare in Lederband 425 M bar.

Die „Allgemeine medizinische Central-
Zeitung“ sagt zum Schlusse einer längeren
Rezension über das Buch:

„Dasselbe steht in einem wohlthuenden
Gegensatz zu manch anderem Erzeugnis popu-
lärer Litteratur und wird sicherlich auch aus
Aerztekreisen die wohlverdiente Empfehlung
finden, da selbst der vorsichtig abwiegende
Mediziner bei genauerem Einblick in das Werk-
chen sich überzeugt halten wird, dass er durch
dasselbe in seiner hausärztlichen Thätigkeit
nur gefördert wird und das seinen Klienten
ein wirklicher Hausfreund in demselben ge-
schaffen wurde.“

Die erste Auflage des Buches erschien im
Mai 1891. Kurz darauf folgte die Ausgabe
der zweiten Auflage.

Die dritte, wesentlich erweiterte und mit
neuen Abbildungen versehene Auflage wurde
im August 1891 ausgegeben. Die später er-
schienenen Auflagen sind unverändert, und
werden voraussichtlich Aenderungen, weil das
Buch bei der dritten Auflage gänzlich revidiert
wurde, auch in nächster Zeit nicht nötig werden.

„Falkenstein, Ärztlicher Reisebegleiter
und Hausfreund“ wird auch in diesem Jahre
wieder während der Reisesaison von mir viel-
fach angezeigt werden und ein begehrtes
Buch sein.

Sie werden sich von der Absatzfähigkeit
des Buches bald überzeugen, wenn Sie das-
selbe jeder Ansichtssendung beifügen.

Hochachtungsvoll

Berlin NW., 25. April 1892.

Luisenstrasse 36.

Th. Chr. Fr. Enslin
(Richard Schoetz).

350*